

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 13

SC Polonia Hannover : TTV 2015 Seelze III
Samstag, 16.03.2024, 14:00 Uhr

Großer Jubel beim TTV 2015 Seelze III – 9:1 Auswärtserfolg

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Gastteam des TTV 2015 Seelze III, als Andy Kaelble das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:1 Sieg beim Gastgeber des SC Polonia Hannover sicherstellen konnte. Das Spiel in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 13 mussten beide Mannschaften in Ersatzstellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Andy Kaelble, der seine Spiele gänzlich gewann. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Gradowski / Matlakowski gegen Kues / Kemme, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Kues / Kemme jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch mit 11:8, 11:6, 6:11, 5:11, 7:11. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Welschinski / Hajdamowicz letztlich auf Lager, um Kaelble / Breuckmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Pfeiffer / Jahn wurden im Anschluss Majewski / Karolczak unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Chancenlos war daraufhin Przemyslaw Gradowski gegen Sascha Kues nicht, aber mehr als ein 9:11, 11:9, 2:11, 9:11 war nicht zu holen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht ganz mithalten konnte Serge Welschinski, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Andy Kaelble, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Dann ging es beim Spielstand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Einen Sieg verpasste derweil Andrzej Matlakowski beim 1:3 gegen Pascal Pfeiffer und verpasste somit einen überraschenden Erfolg. Kaum Chancen hatte im Anschluss Marcin Hajdamowicz beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Thomas Kemme, so dass Kemme seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 0:7. Auf verlorenem Posten stand Marek Majewski in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Raian Breuckmann, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen dann Mariusz Karolczak letztlich im Repertoire, um Julien Jahn final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 7:11, 3:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SC Polonia Hannover und des TTV 2015 Seelze III. Nur einen Satzerfolg verbuchte Przemyslaw Gradowski bei seiner Pleite gegen Andy Kaelble. Damit hat Kaelble nun ein 21:0 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den TTV 2015 Seelze III die Halle.

Nach diesem Ergebnis wird der SC Polonia Hannover am 13.04.2024 gegen den TuS Gümmer IV versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 17.03.2024 gegen den TuS Empelde II mitnehmen.

Statistik:

SC Polonia Hannover

Doppel: Gradowski / Matlakowski 0:1, Welschinski / Hajdamowicz 0:1, Majewski / Karolczak 0:1

Einzel: P. Gradowski 0:2, S. Welschinski 0:1, A. Matlakowski 0:1, M. Hajdamowicz 0:1, M. Majewski 1:0, M. Karolczak 0:1

TTV 2015 Seelze III

Doppel: Kaelble / Breuckmann 1:0, Kues / Kemme 1:0, Pfeiffer / Jahn 1:0

Einzel: A. Kaelble 2:0, S. Kues 1:0, T. Kemme 1:0, P. Pfeiffer 1:0, J. Jahn 1:0, R. Breuckmann 0:1